

04-2020-21 - 1,00€



STADIONMAGAZIN 47ER ECHO



LICHTENBERG 47
VS **ZFC MEUSELWITZ**

6. Spieltag 23.09.2020

HOWOGE



HAUPTSPONSOR



47ER POOL

 Olaf Knabe Bau-GmbH	 WGGLi HIER WOHNEN WIR
 ProCitare Physiotherapie Arendsweg 52, 13055 Berlin www.procitare.de 	
 DL PERSONAL	 SPORT Freak
CITY CONTROL Gebäude- und Sicherheitsservice GmbH	plickert die glasprofis in berlin
spenner zementwerk berlin	 Sana Klinikum Lichtenberg



Stephen Wiesberger

Öffentlichkeitsarbeit

Grußwort zum Spiel gegen den VfB Auerbach

Ich begrüße sehr herzlich unsere Gäste aus Auerbach und natürlich auch das Schiedsrichtergespann unter Leitung von Florian Lechner aus Wismar hier in unserer HOWOGE-Arena "Hans Zoschke"!

Sechs Spiele ist die Saison bis jetzt alt und unsere Mannschaft konnte bisher fünf Punkte sammeln. Heute gilt es das Punktekonto aufzustocken. Denn die bisher gezeigten Leistungen hätten bei etwas mehr Spielglück in den letzten Begegnungen für deutlich mehr Punkte reichen können. Gerade hier in unserem "Wohnzimmer" mit der Unterstützung unserer tollen Fans sollte dies heute möglich sein!

Aber es gilt auch, sich bei allen zu bedanken, die unsere Mannschaft hier im Stadion und auch darüber hinaus unterstützen und es überhaupt erst möglich machen, dass wir hier dieses Spiel sehen können. Wir bedanken uns natürlich bei unseren Fans, die uns egal ob in unserer Arena oder auch bei den Auswärtsspielen immer wieder unterstützen und der Mannschaft helfen, eine gute Leistung erbringen zu können! Ein großer Dank geht auch an unsere Unterstützer und Sponsoren, die trotz der

Corona-Pandemie weiterhin unseren Verein unterstützen und Regionalligafußball hier bei Lichtenberg 47 möglich machen.

Nicht zuletzt wollen wir uns an dieser Stelle bei unseren Ordnern, Kassierern und allen anderen ehrenamtlichen Helfern bedanken, die gerade unter diesen Bedingungen dafür sorgen, dass es möglich ist, hier vor Zuschauern zu spielen!

Jetzt freuen wir uns aber auf spannende 90 Minuten, an deren Ende wir uns hoffentlich über ein gutes Ergebnis für unsere 47er freuen können!

Stephen Wiesberger

-Presse- und Öffentlichkeitsarbeit-

INHALTSVERZEICHNIS

Grusswort	3
Tabelle	4
Ansetzungen	5
Mannschaftsfoto	7
Unser Gast	8
Gästekader	10
Spielberichte + Schiedsrichter	11
Unser Team	12
Regionalliganews	13
Onlinefanshop	15
Sponsorennews	19
Nächste Spiele	20
Historie	21
Unser Verein	22

Impressum: Das 47er Echo ist das offizielle Stadionheft des SV Lichtenberg 47 e.V. ViSdP: Stephen Wiesberger | Satz: Stephen Wiesberger | Layout: Oliver Götze und Stephen Wiesberger | Fotos: Anne Gründer





REGIONALLIGA NORDOST 2020/21
4. Spieltag

		Spiele	S	U	N	Differenz	Tore	Punkte
1.	FC Viktoria 1889	6	6	0	0	8	12:4	18
2.	VSG Altglienicke	6	5	0	1	7	15:8	15
3.	BSG Chemie Leipzig	6	3	3	0	7	11:4	12
4.	FSV Union Fürstenwalde	6	4	0	2	6	16:10	12
5.	1. FC Lok Leipzig	6	3	2	1	4	10:6	11
6.	BFC Dynamo	6	3	1	2	6	17:11	10
7.	FC Carl Zeiss Jena	6	2	3	1	5	12:7	9
8.	FSV 63 Luckenwalde	6	3	0	3	-3	9:12	9
9.	Chemnitzer FC	6	2	2	2	0	9:9	8
10.	ZFC Meuselwitz	6	2	2	2	-1	9:10	8
11.	VfB Auerbach	6	2	1	3	-2	10:12	7
12.	Berliner AK	6	2	1	3	-3	11:14	7
13.	Hertha BSC II	6	2	1	3	-4	9:13	7
14.	FC Energie Cottbus	6	2	0	4	-2	8:10	6
15.	SV Babelsberg 03	6	1	3	2	-2	7:9	6
16.	Bischofswerdaer FV	6	2	0	4	-5	9:14	6
17.	Tennis Borussia Berlin	6	1	2	3	-2	9:11	5
18.	Lichtenberg 47	6	1	2	3	-5	5:10	5
19.	FSV Optik Rathenow	6	1	1	4	-8	6:14	4
20.	Germania Halberstadt	6	1	0	5	-6	4:10	3



NÄCHSTES HEIMSPIEL

LICHTENBERG 47



- -



Babelsberg 03

Sonntag, den 04.10.2020, um 13:30 Uhr in der HOWOGE-Arena "Hans Zoscke"

Wenn die Freizeit doppelt zählt

Einen Angehörigen zu pflegen erfordert viel Kraft und einen 24-Stunden-Einsatz. Nutzen Sie unsere Tages-Pflege bis 16 Uhr, um sich zwischendurch einmal vom Alltag ausruhen zu können oder Zeit für Besorgungen zu haben.

Wir sind immer für Sie da!

Tel. 030 515 921 15 · www.vls-berlin.de



7. Spieltag

REGIONALLIGA NORDOST 2020/21

Mittwoch, 23.09. - 16:30 Uhr

Mittwoch, 23.09. - 16:30 Uhr

Mittwoch, 23.09. - 19:00 Uhr

Mittwoch, 23.09. - 19:30 Uhr

Mittwoch, 23.09. - 19:30 Uhr

BSG Chemie Leipzig

Lichtenberg 47

FC Energie Cottbus

FSV Optik Rathenow

Chemnitzer FC

Bischofswerdaer FV

ZFC Meuselwitz

VSG Altglienicke

FSV 63 Luckenwalde

Tennis Borussia Berlin

FC Carl Zeiss Jena

VfB Auerbach

FSV Union Fürstenwalde

1. FC Lok Leipzig

BFC Dynamo

Hertha BSC II

FC Viktoria 1889

SV Babelsberg 03

Berliner AK

Germania Halberstadt

8. Spieltag

REGIONALLIGA NORDOST 2020/21

Samstag, 26.09. - 13:30 Uhr

Samstag, 26.09. - 13:30 Uhr

Samstag, 26.09. - 13:30 Uhr

Samstag, 26.09. - 13:30 Uhr

Samstag, 26.09. - 13:30 Uhr

Sonntag, 27.09. - 13:30 Uhr

SV Babelsberg 03

Germania Halberstadt

VfB Auerbach

FC Viktoria 1889

FC Carl Zeiss Jena

1. FC Lok Leipzig

FSV Union Fürstenwalde

Berliner AK

Hertha BSC II

BFC Dynamo

Tennis Borussia Berlin

Lichtenberg 47

ZFC Meuselwitz

BSG Chemie Leipzig

FSV 63 Luckenwalde

FC Energie Cottbus

VSG Altglienicke

Bischofswerdaer FV

Chemnitzer FC

FSV Optik Rathenow

**MERTENS****Antonio's
Haushaltsgeräte**Möllendorfsstr. 104 - 105 - 10367 Berlin
Tel. 030 - 644 376 30

Öffnungszeiten

Montag - Freitag: 9.30 - 19.30 Uhr

Samstag: 9.30 - 17.00 Uhr

info@antonioshausgeraete.de

www.antonioshausgeraete.de

www.sanierungskontrolle.de



ZAHNARZTPRAXIS

**DR. KARIN
RIEGER**



www.sushikoo.de

sushi **Koo**

666 28 366

Josef-Orlopp-Straße 53
10365 Berlin



DL PERSONAL



Andreas Tiede, Allianz Agentur
Bölschestraße 51, 12587 Berlin
Telefon 01 77.60 919 82



Wirtschaftskreis

Hohenschönhausen-Lichtenberg e.V.



Hinterer Reihe von links

Ali Sinan, Philipp Grüneberg, Christian Gawwe, Paul Krüger, Alexander Wufthe, Jonas Schmidt, Sebastian Reiniger, Kevin Owczarek, Moritz Kretzer, Hannes Graf, David Hollwitz, Lucas Lindemann, Emre Küçükodabasi, Moritz Künne

Mittlere Reihe von links

Benjamin Plötz (Sportlicher Leiter), Christian Reiß (Beitreuer), Riccardo Ventura (Torwarttrainer), Uwe Lehmann (Trainer), Sven Gruel (Trainer), Fabio Corgni (Co-Trainer), Kim Schiffner (Physiotherapeutin), Klaus Schröder (Beitreuer), Danny Kukulies (Teammanager)

Vordere Reihe von links

Irfan Brando, Richard Ohlow, Julian Hentschel, Oliver Hofmann, Nils Fiegen, Niklas Wollert, Bjarne Rogall, Tarik Gözüstün, Marcel Rausch, Moritz Schöps, Pascal Eifer, Philip Einstelel

Nicht auf den Foto

Linda Friedrich (Physiotherapeutin), Christian Lewin (Gesundheitspartner ProCitare Physiotherapie)

Fotografien: Anne Gründer

plickert



*die glasprofis
jetzt echte
lichtenberger*



Neuer Standort in Lichtenberg:
Herzbergstraße 82 – 84
Tel: 030. 49 09 182
Mail: lichtenberg@plickert.de

VfB Auerbach

Die Auerbacher scheinen sich in der Regionalliga etabliert zu haben, sind sie doch seit dem Aufstieg 2012 ständiger Vertreter der vierthöchsten Liga im deutschen Fußball. Trainer Sven Köhler betreut die Mannschaft in der dritten Spielzeit.

Die Rahmenbedingungen wurden kontinuierlich verbessert und das Stadion „Arena zur Vogtlandweide“ ist zwischenzeitlich zu einem Schmuckkästchen geworden. Die letzte offene Seite wurde zwischenzeitlich mit einer Stahlrohrtribüne geschlossen, die vorher im ehemaligen Zwickauer Stadion aufgestellt war. Beim Chemnitzer FC bediente sich der Verein an der Videowand, die jetzt generalüberholt in Auerbach ihren Dienst verrichtet und auch die Sitzschalen auf der Gegengerade wurden vorher schon anderweitig genutzt – im Stadion von Erzgebirge Aue. Die Namensgebung ist auch direkt mit dem Hauptsponsor, Vogtlandmilch verbunden.

Mit Auerbach verbinden sich bei den 47ern angenehme Erinnerungen. Gaben sie doch in Auerbach ihr Debüt in der Regionalliga und konnten gleich mit einem 1:0 Erfolg die Heimreise im ersten Spiel in der neuen, höherklassigen Liga antreten. Es soll dabei aber nicht verschwiegen werden, dass der Sieg nach einem Treffer von Patrick Jahn in der 5. Minuten mehr als glücklich war. Anders sah es in der Rückrunde aus, als die Lichtenberger nach einem 0:1 Rückstand trotz personeller Unterzahl nach einer Gelb-Roten-Karte gegen Luca Naumann noch das Spiel mit einer starken Willensleistung drehten und nicht unverdient mit 2:1 als Sieger den Rasen des „Zoschke“ verließen, was auch eine zweite Gelb-Rote-Karte in der Schlussphase nicht verhindern konnte.

Nachdem die Auerbacher in der letzten Saison einen sehr schlechten Start hinlegten und erst ins Laufen kamen, nachdem sie überraschend bei Energie Cottbus mit 5:1 siegten, kamen sie in dieser Spielzeit besser aus den Startlöchern. Zwar ging die Begegnung bei Bischofswerda mit einer so nicht erwarteten 0:2 Niederlage aus, dafür überraschten sie dem Absteiger aus der 3. Liga, den Chemnitzer FC mit 2:1 im Heimspiel. In Brandenburg bei Optik Rathenow folgte ein souveräner 4:1 Erfolg. An dieser

Leistung konnten sie in der Heimpartie gegen Energie Cottbus unter deren neuen Trainer jedoch nicht anknüpfen und verloren ziemlich deutlich mit 2:5. Dem Aufstiegsaspiranten VSG Altglienicke lieferten sie im Berliner Friedrich-Ludwig-Jahn-Sportpark einen großen Fight, bei dem sie kurz vor Schluss mit 1:2 unterlagen. In dieser Begegnung wäre mehr drin gewesen, aber die Mannschaft dezimierte sich durch zwei rote Karten (Stock und Guzlajevs), davon die erste bereits in der 41. Minute, selbst. Gegen Tennis Borussia folgte dann ein 1:1-Unentschieden.

Nachdem in den letzten beiden Spielzeiten jeweils der neunte Rang in der Abschlusstabelle zu Buche stand, würden die Vogtländer dieses Jahr wohl schon bereits mit dem Klassenerhalt zufrieden sein. Eine der Ursachen hierfür liegt u.a. auch in dem geringeren Etat, der für diese Spielzeit zur Verfügung steht. Als eine Art „Lebensversicherung“ sieht dafür Trainer Köhler den 30jährigen Stürmers Marc-Philipp Zimmermann. Sein Torinstinkt und seine Treffsicherheit sind aber auch sehr beeindruckend, wie nachfolgende Zahlen beweisen.

2015/16 15 Tore noch für den FSV Zwickau in der Regionalliga, 2016/17 12 Tore für Auerbach, 2017/18 17 Tore für Auerbach, 2018/19 13 Tore für Auerbach und 2019/20 16 Tore für Auerbach in nur 22 Spielen wegen des coronabedingten Saisonabbruchs.

Er erzielte die gleiche Toranzahl wie Kiprit von Hertha BSC II, wobei dieser dabei fünf verwandelte Elfmeter beisteuerte.

Auch in dieser Saison zeigt er keine Ladehemmungen und hat nach sechs Begegnungen bereits wieder 5 Treffer erzielt.

Neben Zimmermann baut Trainer Köhler auf die gestandenen Akteure wie Schlosser und Stock, während Leistungsträger Kadric zu Meuselwitz wechselte. Seit dem Aufstieg in die Regionalliga haben die Auerbacher ihre Nachwuchsarbeit intensiviert und versuchen verstärkt eigene Talente in die Regionalligamannschaft zu etablieren. Waren es vorige Saison vier A-Junioren, die den Sprung in den Kader schafften, haben mit Voigt und Seidel zwei weitere Talente den Sprung geschafft.

Christian Steiner



SAISON 20/21

eins
energie in sachsen

hultecs

inter
living
SEIDEL
WÄRMELÖSUNG

KAD
ELKE

MF

Sparkasse
Vogtland



Wernesgrüner



MIT LEIDENSCHAFT PUNKTEN.

VfB Auerbach

Torhüter: Marius Kuhl (19), Maximilian Pansa (23), Maximilian Schlosser (21), Stefan Schmidt (31)

Abwehr: Marcel Baude (30), Albert Löser (24), Marcin Sieber (24), Eric Träger (22), Hendrik Wurr (25)

Mittelfeld: Aleksandrs Guzlajevs (23), André Herold (25), Paul Horschig (20), Albijan Kameraj (25), Niclas Kubitz (19), Alexander Morosow (28), Philipp Müller (28), Pascal Sauer (20), Michael Schlicht (26), Marcel Schlosser (33), Maximilian Schmidt (20), Moritz Seidel (17), Daniel Tarczal (35), Yannic Voigt (17)

Angriff: Jan Luderer (19), Thomas Stock (28), Marc-Philipp Zimmermann (30)

Trainer: Sven Köhler (54)

Zugänge: Marius Kuhl, Paul Horschig (beide Erzgebirge Aue), Niclas Kubitz (SG Dynamo), Aleksandrs Guzlajevs (VFC Plauen)

Abgänge: Amer Kadric (Meuselwitz), Niklas Jeck, Paul Horschig (beide Erzgebirge Aue), Oliver Genausch (Bischofswerdder FV 08)

**Viktoria 89 - Lichtenberg 47 2:0 (0:0)**

Am sechsten Spieltag der Regionalliga Nordost traten unsere 47er vor 500 zahlenden Zuschauern im Stadion Lichterfelde bei Viktoria 89 an. Am Ende musste sich unser Team in einem sehr guten und unterhaltsamen Spiel mit 0:2 geschlagen geben.

Von Beginn an gaben beide Mannschaften Vollgas. Hierbei hatten die Gastgeber mehr Ballbesitz, aber unsere Mannschaft schaltete immer wieder schnell um. So entwickelte sich für die Zuschauer eine interessante Partie, in der sich auf beiden Seiten immer wieder gute Möglichkeiten ergaben. Allerdings zeigten beide Torhüter eine starke Leistung, so dass es bis zur Pause keine Tore gab.

Auch nach dem Seitenwechsel spielten beide Teams auf hohem Niveau weiter. Immer wieder ergaben sich spannende Situationen vor beiden Toren. Eine davon nutzte in der 62. Spielminute Lucas Falcao Cini zur Führung für die Himmelblauen. Das Tor änderte wenig am Spielverlauf, nur dass jetzt unsere 47er mehr Ballbesitz hatten und die 89er eher auf Umschaltmomente lauerten. Weiterhin blieb es eine hochklassige Begegnung. Leider fehlte unseren 47ern immer wieder das letzte Quäntchen Glück, um etwas auf das Scoreboard zu bringen. So blieb es bis in die Nachspielzeit beim 0:1-Rückstand ehe Kimmo Hovi mit dem Schlusspfiff einen Konter zum 2:0-Endstand für die Hausherren abschloss.

Statistik

FC Viktoria 1889: Philip Sprint, Jakob Lewald, Cimo-Patric Röcker, Erhan Yilmaz (76. Firat Sucsuz), Christopher Theisen, Lucas Falcao Cini (85. Tobias Gunte), Patrick Kapp, Yannis Becker, Shinji Yamada (61. Mattis Daube), Christoph Menz, Kimmo Hovi

Trainer: Benedetto Muzzicato

Lichtenberg 47: Niklas Wollert, Philipp Einsiedel, Nils Fiegen, Richard Ohlow (63. Sebastian Reiniger), Christian Gawe, Oliver Hofmann (88. Moritz Kretzer), Hannes Graf (90. Irfan Brando), Jonas Schmidt, Paul Krüger, Tarik Gözüsirin, Marcel Rausch (63. Kevin Owczarek)

Trainer: Uwe Lehmann

Tore: 1:0 Lucas Falcao Cini (62.) 2:0 Kimmo Hovi (90+2.)

Schiedsrichter: Florian Markhoff (Hagenow) - **Assistenten:** Florian Koch, Florian Strübing

Zuschauer: 500 im Stadion Lichterfelde

**SCHIEDSRICHTER DER HEUTIGEN PARTIE****Hauptschiedsrichter:**

Florian Lechner
(Wismar)

Assistenten:

Matthias Alm,
Florian Lukawski





UNSER TEAM

TOR

#1



Niklas Wollert

#22



Bjarne Rogall

ABWEHR

#6



Richard Ohlow

#7



David Hollwitz

#20



Ali Sinan

#23



Paul Krüger

#21



Jonas Schmidt

#15



Lucas Lindemann

MITTELFELD

#18



Irfan Brando

#11



Pascal Eiffer

#3



Philip Einsiedel

#4



Nils Fiegen

#10



Christian Gawe

#25



Tarik Gözüsrin

#8



Julian Hentschel

#14



Oliver Hofmann

#31



Moritz Kretzer

#17



Kevin Owczarek

#33



Marcel Rausch

#16



Moritz Schöpfs

#36



Alexander Wuthe

STURM

#19



Hannes Graf

#9



Philipp Grüneberg

#13



Moritz Künne

#5



Sebastian Reiniger

FUNKTIONSTEAM

TRAINER



Uwe Lehmann

TRAINER



Sven Gruel

CO-TRAINER



Fabio Corgi

TM-TRAINER



Riccardo Ventura

SPORTLICHER LEITER



Benjamin Plötz

TEAMMANAGER



Danny Kukulies

BETREUER



Christian Reiss

BETREUER



Klaus Schröder

PHYSIO-THERAPEUTIN



Kim Schiffler

Erstes 47er Allstar Game ein voller Erfolg



Unfassbar stolz und gerührt, so haben wir 47er uns nach dem Tag gefühlt. Es war ein wahnsinnig schönes Erlebnis und in der Vereinsgeschichte das erste Traditionsspiel dieser Art.

Bei tollem Wetter, guter Laune und knapp 200 Neugierigen, haben sich unsere Regionalligaspieler gegen ein aus ehemaligen Spielern, Fans und Jugendspielern zusammengestelltes Team gestellt. Das Ergebnis spielte hierbei keine Rolle, denn der Spaß und das Zusammengehörigkeitsgefühl dieser Veranstaltung standen hier im Vordergrund. Nur kurz am Rande war der Endstand 10:5 für das All-Star-Team

In der Halbzeitpause mussten sich unsere beiden Keeper, Niklas Wollert und Kevin „Kiste“ Stefaniszin, sechs Schützen beim 11-Meterschießen stellen. Im KO-Modus traten Sie gegeneinander an und die Spannung war bis auf die Ränge zu spüren. Nach dramatischen 20 Minuten stand dann der Gewinner fest. Danilo Schober war der Glückliche und konnte sich über einen tollen Preis freuen. Eine Dauerkarte für die aktuelle Saison und eine Sporttasche kann er jetzt sein Eigen nennen. Auch die anderen Protagonisten gingen nicht leer aus und bekamen einen signierten Fußball als Preis überreicht.

Wir bedanken uns hier noch einmal bei allen Unterstützern, Spielern und Fans, die diese Veranstaltung zu dem gemacht haben, was Sie war. Wir wollten ein 47er Fest für die ganze Familie und wir wurden nicht enttäuscht. Zudem werden wir mit den Einnahmen ein soziales Projekt unterstützen und alle die, die bei der Organisation der Veranstaltung mitgewirkt haben, sind ein Teil dieser Unterstützung.

Lassen wir dieses Event zur Tradition werden und wir hoffen, wir können es im kommenden Jahr wieder stattfinden lassen.

Wir können einfach nur DANKE sagen und sind unfassbar stolz so eine familiäre Atmosphäre bei uns im Verein zu haben.

Im Pokal gegen Tennis Borussia



Wie es schon in den vergangenen Jahren Tradition war, hat unser Team in der zweiten Runde des AOK-Landespokals eine schwere Aufgabe vor sich. Es geht gegen eine Mannschaft aus der Regionalliga. Diesmal ist es aber nicht Viktoria 89 sondern Tennis Borussia. Das letzte Mal kam es in der Saison 2015/16 zu diesem Duell und unsere 47er konnten sich mit 2:0 durchsetzen. Damals endete der Weg unseres Teams erst im Finale des Landespokals!



Eine schwere Entscheidung leicht gemacht

Wenn Sie sich mit dem Gedanken tragen, in ein Seniorenheim zu ziehen – dann sind Sie bei uns an der richtigen Adresse. Denn hier finden Sie die familiäre Atmosphäre, die Sie sich für einen schönen Lebensabend wünschen.

Schauen Sie sich um – dann wird Ihnen die Entscheidung für das Leben bei und mit uns leicht fallen.



Tel. 030 515 921 12 · www.vls-berlin.de

SPORT Freak

www.sport-freak.de
news@sport-freak.de
nur 300m vom S-Bahnhof
ACTIV - CORNER
Landsberger Allee 131c
10369 Berlin
Tel.: 42852858
Fax: 42852859

Teamsport- und Fußballspezialist

**Komplette Fußballausrüstung,
Schiedsrichter- Torwart- und
Mannschaftsausstattung,
Pokale, Urkunden, Medaillen,
eigener Flock- und
Gravurservice,
Grafikbearbeitung
und Logoerstellung**



ABACUS TIERPARK HOTEL

in Berlin

Geburtstag
Firmenfeste
Jubiläen

Einschulung
Schulabschluß

Unser Hotel liegt im Bezirk Lichtenberg, gegenüber Europas größtem Landschaftstierpark – dem Tierpark Berlin. Eine richtige Attraktion.

ARS VIVENDI – die Philosophie unseres Hauses. Das Besondere für Sie ist unser Alltag.



Dinnerbuffet von der Showküche, täglich 18-23 Uhr, pro Person EUR 22,50

Aktionsdinner zum Sonderpreis, Mittwochs 18-23 Uhr
Preis pro Person EUR 19,50

Familienbrunch an jedem Samstag & Sonntag EUR 22,50 pro Person jeweils von 12-15 Uhr

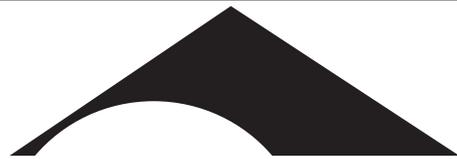
Kinder bis zum vollendeten 13. Lebensjahr essen beim Lunch- und Dinnerbuffet sowie beim Familienbrunch für nur EUR 1,00 pro Lebensjahr vom Buffet. Änderungen vorbehalten.



Fußballbegeisterte feiern bei uns!

ARS VIVENDI
DIE KUNST ZU LEBEN

ABACUS Tierpark Hotel · Franz-Mett-Str. 3-9 · 10319 Berlin
Fon: (0 30) 5 16 20 · Homepage: www.abacus-hotel.de
Fax: (0 30) 5 16 24 00 · E-mail: info@abacus-hotel.de



LEHMANN CREW

GmbH

VERANSTALTUNGEN BÜHNEN ZELTE



Qualitativ, kompetent und preiswert

CITY CONTROL®

Objektschutz

Alarmtechnik

Eventabsicherung

Mobile Streife & Revierfahrten

Baustellenbewachung

City Control Gebäude- und Sicherheitsservice GmbH engagiert sich seit über einem Jahrzehnt bundesweit für die Sicherheit seiner Kunden. Als kompetenter und ambitionierter Dienstleister bieten wir schnelle Hilfe in Sicherheitsfragen und professionellen Schutz auf höchstem Niveau.

www.cc-sicherheitsservice.de



City Control
Gebäude- und Sicherheitsservice GmbH
Hildeshelmerstr. 14a
15366 Neuenhagen bei Berlin

Tel.: 03342 / 252 08 31
Fax: 03342 / 252 08 32

Tel.: 030 / 569 73 703
Fax: 030 / 547 30 048



info@cc-sicherheitsservice.de

WGGLi

HIER WOHNEN WIR

Frank König GmbH

Heizung-Sanitär

primus
DIGITALDRUCK GMBH

XL



Alex' Stadiontheke

10369 Berlin Karl-Lade Str.34

www.glaserei-gahl-gmbh.de
Meisterbetrieb der Glaserinnung
Glaserei
Gahl GmbH Die fahrende Glaserei

Ausführung sämtlicher Glaserarbeiten
Maßfertigungen von Glasplatten, Spiegel,
Isoliergläser, Solarstrahlungsanlagen
und vieles mehr

Tel. 975 71 08

Fax. 971 058 76

e-mail: Gahl-GmbH@t-online.de



Malermeister Kohls
Innungsmitglied | Ausbildungsbetrieb



ASB

AutomatenServiceBetriebe

Einfach kann jeder

Auch wenn die Vorbereitung aufgrund von einigen Verletzungen nicht ganz optimal verlief, konnte die junge Mannschaft schrittweise an die Herausforderungen von Berlins höchste Liga, der Verbandsliga herangeführt werden. Verstärkt wurde unsere Mannschaft durch die Neuzugänge Aladin Zekovic, Bennet Schwarzrock, Mehmed Dewresh sowie die 47-er Rückkehrer Tim Marggraf, Boris Popov, Alexandros Katsukis „Kaki“ sowie Ali Arab. Die U17 verfügt im Kader über 25 Spieler.

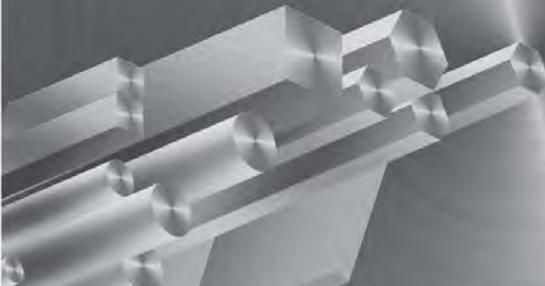
Bis auf die deutliche „Klatsche“ gegen unserer eigene (sehr starke) U19 konnten bei den übrigen 9 Testspielen durchweg positive Ergebnisse erzielt werden, die aber für mich, im Ergebnis, zweitrangig sind. Die ersten echten Punkte gibt es am kommenden Sonntag, am 1. Spieltag bei der VSG in Altglienicke zu holen.

Wir wissen ganz genau, dass wir mit der jungen Mannschaft eine schwierige Saison vor der Brust haben, deshalb werden wir umso härter für unsere Ziele arbeiten und ich sehe deutlich, dass die gesamte Mannschaft bereit dafür ist. Einfach kann jeder!

Ich möchte die Gelegenheit dazu nutzen, bei dieser doch außergewöhnlichen Saison, allen 47ern Mannschaften beim Auftakt ihrer Punktspiele viel Glück und Erfolg zu wünschen.



MERTENS



Blankstahl
Edelstahl
Werkzeugstahl

Dr. Wilhelm Mertens GmbH · Birkbuschstraße 52 · 12167 Berlin

Telefon (030) 77 99 08-0 · Telefax (030) 77 99 08-81
E-Mail info@mertens-stahl.de · www.mertens-stahl.de

Regionalligateam

Sa	15.08.20	13:30 Uhr	Energie Cottbus	Lichtenberg 47	1:2
Di	25.08.20	17:30 Uhr	Lichtenberg 47	VSG Altglienicke	2:4
Sa	29.08.20	13:30 Uhr	Tennis Borussia	Lichtenberg 47	2:0
Di	01.09.20	17:30 Uhr	Lichtenberg 47	BSG Chemie Leipzig	0:0
Sa	05.09.20	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	ZFC Meuselwitz	1:1
So	13.09.20	14:40 Uhr	Rixdorfer SV	Lichtenberg 47	0:15
So	20.09.20	13:30 Uhr	Viktoria 89	Lichtenberg 47	2:0
Mi	23.09.20	16:30 Uhr	Lichtenberg 47	VfB Auerbach	(ME)
Sa	26.09.20	13:30 Uhr	Germania Halberstadt	Lichtenberg 47	(ME)
So	04.10.20	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	Babelsberg 03	(ME)
Sa	10.10.20	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	Tennis Borussia	(PO)
So	18.10.20	13:30 Uhr	Union Fürstenwalde	Lichtenberg 47	(ME)
So	25.10.20	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	1. FC Lok Leipzig	(ME)
Mi	28.10.20	19:00 Uhr	BFC Dynamo	Lichtenberg 47	(ME)
Sa	31.10.20	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	Hertha BSC II	(ME)
Sa	07.11.20	13:30 Uhr	Berliner AK	Lichtenberg 47	(ME)
So	22.11.20	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	Carl Zeiss Jena	(ME)
So	29.11.20	13:30 Uhr	FSV Luckenwalde	Lichtenberg 47	(ME)
Sa	05.12.20	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	Bischofswerdaer FV	(ME)
So	13.12.20	13:30 Uhr	Chemnitzer FC	Lichtenberg 47	(ME)
Sa	19.12.20	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	Optik Rathenow	(ME)

Alle kursiv dargestellten Spiele sind noch nicht fest terminiert!

II. Herren

So	04.10.20	12:00 Uhr	SV Buchholz	Lichtenberg 47 II	(ME)
Sa	17.10.20	14:30 Uhr	Lichtenberg 47 II	SW Spandau	(ME)

U19-A-Jugend

So	27.09.20	11:45 Uhr	Lichtenberg 47	FC Internationale	(ME)
Sa	10.10.20	15:00 Uhr	Lichtenberg 47	Frohnauer SC	(PO)

U17-B-Jugend

So	04.10.20	12:30 Uhr	Lichtenberg 47	Hertha 03 II	(ME)
Sa	10.10.20	12:00 Uhr	1. FC Wilmersdorf	Lichtenberg 47	(PO)

Frauen

So	27.09.20	12:00 Uhr	SC Staaken	Lichtenberg 47	(ME)
So	11.10.20	15:00 Uhr	1. FC Schöneberg	Lichtenberg 47	(PO)

Legende: ME = Meisterschaftsspiel, FR = Freundschaftsspiel, PO = Pokalspiel, NA = Nicht angetreten

Fußballarchiv von Christian Steiner 4. Spieltag (Saison 1995-96)

Nach dem Abstieg aus der NOFV Oberliga Mitte 1991-92 und dem erneuten Abstieg aus der Berliner Verbandsliga 1993-94 waren die Spieler der 1. Herrenmannschaft bis in die Landesliga abgestürzt. Gleich im ersten Jahr der Zugehörigkeit dieser Spielklasse wurde der Aufstieg in die Verbandsliga als Tabellendritter hinter Union 06 und BSV 92 haarscharf um einen Punkt verpasst. In dieser Spielzeit sollte ein erneuter Anlauf gestartet werden. Der Vertrag mit Trainer Wolfgang Juhrsch wurde nicht verlängert und an seiner Stelle rückte mit dem 37jährigen Bodo Blumentritt ein Nachwuchstrainer vom BFC Berlin, der gleich sechs talentierte Schützlinge mitbrachte, die aus seiner betreuten A-Juniorenmannschaft kamen. Als sein Co-Trainer wurde Andreas Belka verpflichtet, der auch im Nachwuchsbereich des BFC arbeitete und in seiner aktiven Zeit als Fußballer in den 80er Jahren als Spieler des BFC auch DDR-Meister war. Die erwähnten sechs Zugänge aus der BFC-Schule waren Torwart Hampf Abwehrspieler Bauer, die Mittelfeldakteure Schreckenbach und Herzberg sowie die Stürmer Brinckmann und Jarling. Schmerzlichste Abgänge der Mannschaft waren René Kanow, den es zu Union 06 zog, sowie Goalgetter Ralph Alperstedt. Auch Torwart Hava verließ im Laufe der Saison den Verein.

Christian Steiner

5. Spieltag - Tasmania 73 – Lichtenberg 47

TASMANIA: Reichel – Remark – Böhm, Eisenhardt (ab 41. Gläsel), Wolfram – Rothbart (ab 66. Fischer), Bialon, Ehmer (ab 52. Evtimov), Konrad – Vogler, Kühne

LICHTENBERG: Hampf – Schulz – Wiesel, Marganus (ab 72. Huschke), Tröger, - Jakobi, Allzeit (ab 85. Krause), Schreckenbach, - Jarling (ab 46. G. Praus, Bauer, Tirok

SR: Glowatzki (SG Nordring)

z. Z: 402

TORE: 0:1 (43.) Allzeit, Elfmeter nach Remark-Foul an Schreckenbach, 0:2 (69.) Marganus herrlicher 18m-Direktschuss, 0:3 (75.) G. Praus steht ganz allein vor Reichel und schiebt überlegt ein, 0:4 (80.) Bauer, aus Nahdistanz nach Praus-Zuspiel

BESTE SPIELER: - Marganus, Tirok, Schulz

Der SV Lichtenberg 47 hat seine „weiße Weste“ auch nach dem fünften Saisonspiel unbefleckt behalten. Mit einer über die gesamte Distanz grandiosen Leistung wurde den Neuköllnern eine wahre Lehrstunde erteilt. Die Gäste boten schlechthin Fußball modernster Prägung.

Die Tasmanen-Torfabrik (bisher immerhin 21 Treffer) hatte an diesem Tag vor stattlicher Kulisse ihre Produktion völlig eingestellt. Man hatte den Eindruck, die Gastgeber könnten noch zwei Stunden spielen, ohne den sicheren Schlussmann Hampf zu überlisten. Die Spitzen Vogler und Kühne wurden von ihren schneidig zu Werke gehenden Gegenspieler Wiesel und Tröger förmlich zu Statisten degradiert, im Mittelfeld schien Bialon mit dem falschen Bein aufgestanden zu sein, während Kim Konrad und der völlig indisponierte Rothbart keine Impulse geben konnten.

Da kam der Lichtenberger Motor ohne „Warmlauf“ gleich von Anfang an auf hohe Drehzahlen. Wenn man vor der Pause nicht schon gute Chancen ausgelassen hätte (Marganus/8., Tirok/17., Bauer /20), wären die Tasmanen schon nach 45 Minuten arg unter die Räder gekommen. Remark (diesmal Libero) war völlig überfordert, während seine Nebenleute Wolfram und Eisenhardt fast schon hilflos hinter ihren Gegenspielern Tirok und Jarling umherirrten.

Das Lichtenberger Mittelfeld mit dem lauffreudigen Allzeit und dem emsigen Schreckenbach erklärte diese Zone zu ihrem persönlichen Herrschaftsbereich, im Abwehrzentrum bestach Libero Schulz durch seine Lufthoheit und mit großartigem Stellungsspiel. Da auch Keeper Hampf die wenigen brenzlichen Situationen im Klassensstil bereinigte, war für die Tasmanen der Zug frühzeitig abgefahren. Mit den Lichtenbergern stellte sich gewiss ein Mitfavorit in Neukölln vor.

Bericht Berliner Fußballwoche (Bernd Reichert)

**Postanschrift:**

Ruschestraße 90, 10365 Berlin

Internet:<http://fussball.lichtenberg47.de>**E-Mail:**fussball@lichtenberg47.de**Geschäftszeiten:**

Donnerstag 18:00 - 21:00 Uhr

Vereinslokal:

Alex Stadiontheke - Tel.: 0172 313 73 06

Telefon:

030 558 91 51 (Verein), 030 557 82 99 (Fußball Allgemein), 030 550 094 36 (Jugend)

PRÄSIDIUM

Präsident
 Vizepräsident
 Vizepräsident
 Geschäftsführer
 Schatzmeister
 Jugendwartin
 Schriftführerin
 Geschäftsstellenleiter
 Beisitzer

Dr. Andreas Prüfer
 Frank Hammel
 Benjamin Plötz
 Henry Berthy
 Martin Wassmann
 Sylvia Stark
 Nicole Gueridon
 Friedel Richter
 Stephen Wiesberger, Mathias
 John, Frank Welski
 Gerd Kegel

Buchhalter

VORSTAND

Abteilung Fussball

Abteilungsleiter
 Stv. Abteilungsleiter
 Sportl. Leiter
 Jugendleiterin
 Sportliche Ltg. Jugend
 Geschäftsführer
 Bereichsltg. Frauen

Nico Dörr
 Harald Schumann
 Benjamin Plötz
 Jana Bleyel
 Marco Lehmann, Nico Legde
 Henry Berthy
 Robert Nitsche

MITARBEITER

Abteilung Fussball

Spielbetrieb Herren und Frauen
 Spielbetrieb Jugend
 Mitgliederverwaltung
 Kassenwart
 Meldewesen
 Seniorenbereich
 Beitrags- u. Mahnwesen
 Sicherheitsbeauftragter
 Fanbeauftragte
 Büro
 Öffentlichkeitsarbeit
 Presseverantwortlicher
 Sponsoring
 Fotografie/Social Media

Stefan Hovenbitzer
 Martina Höselbarth
 Sandy Rothe
 Carlo Britting
 Sven Tetzlaff
 Hans-Joachim Rieck
 Udo Reichmann
 Ulrich Päckert
 Sandy Rothe
 Sylvia Frido
 Stephen Wiesberger
 Robert Nitsche
 Benjamin Plötz / Danny Kukulies
 Anne Gründer

0176 630 280 55
 0177 245 87 85
 0152 363 773 43
 0162 457 52 41
 0175 159 42 97
 0173 946 60 26
 0151 123 284 22
 0157 819 062 41
 0152 363 773 43
 01575 036 37 79
 0176 476 753 00
 0176 253 301 54 / 0172 722 45 58

MANNSCHAFTEN

I. Herren
 II. Herren

Uwe Lehmann, Sven Gruel
 Claas Wagner, Marco Schulze

U13-D-Junioren
 U12-D-Junioren

Nico Legde, Gerald Bestmann
 Yannik Zacharias, Jason
 Albrecht
 Uwe Beyer
 Heiko Manzke
 Udo Reichmann
 Moritz Kühne

Alltliga-Ü32
 Alltliga-Ü40 A
 Alltliga-Ü60 I
 Alltliga-Ü60 II
 Alltliga-Ü70

Carlo Britting, Udo Reichmann
 Thomas Grether
 Detlef Schneider
 Werner Maier
 Werner Maier

U11-E1-Junioren
 U10-E2-Junioren
 47er-2012/13
 47er-2014/15

U19-A-Junioren

Marco Lehmann, Guano Barbosa

I. Frauen

Fabian Bauer, Hicham El Hajoui

U17-B-Junioren

Ertan Kücükodabasi, André Breuer

U15-C-Juniorinnen
 U13-D-Juniorinnen
 U11-E-Juniorinnen

Christian Köhne, Lea Stiller
 Wilkie Rothe u. Susanne Hoth
 Lea Jente

U15-C-Junioren

Leandro Krämer



FOLLOW US

primus
DIGITALDRUCK GMBH

XL

**GROBE IDEEN
GROBE WIRKUNG
GROBE FORMATE**

primus XL DIGITALDRUCK GmbH

Handwerkerstraße 18
15366 Hoppegarten

Fon: +49 (0)3342 . 34959 - 00
Fax: +49 (0)3342 . 34959 - 01

www.primusxl.de
mail@primusxl.de

Wir schaffen neuen Wohnraum für Charlotte, Jürgen, Marie, Ali, Sophie, Alex, Pepe, Monika, Ben, Luise, Anh, Leon, Emma, Yusuf, Friedrich, Gabi, Hung, Mia, Michael, Oskar, Victoria, Johanna, Gustav, Elisabeth, Elif, Bernd, Gundula, Louis, Lucas, Sabine, Willi, ...

Innovative Wohnkonzepte, nachhaltige Immobilienentwicklung und langfristiges Engagement im Kiez – die HOWOGE steht für modernes Wohnen in Berlin. Als einer der größten Vermieter der Stadt ist die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum unser wichtigstes Anliegen.

Mehr als gewohnt

HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH
Ferdinand-Schultze-Straße 71, 13055 Berlin
Telefon 030 5464-0, Fax 030 5464-1260

Mehr Infos unter www.howoge.de/baut

baut